

**Protokoll
zur Mitglieder-Versammlung
am Montag, 04. März 2013**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

Anwesend: 32 Mitglieder
Präsidium: Vorstand Herr v. Laur, Schatzmeisterin Frau Menning
Sportwart Herr Staber,
Vorsitzender des Zukunftsausschusses Herr Jacobs

Leitung der Sitzung: Herr Neidow

Herr Neidow bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die bisherige gute Arbeit und Frau Pussel überreicht Herrn v. Laur, Frau Menning, Frau Schröder, Herrn Staber, Herrn Jakobs sowie den Mitgliedern des Zukunftsausschusses Frau Kilgus und Frau Münchinger jeweils ein kleines Dankeschön.

Das Ausscheiden von Frau Schröder als 2. Vorsitzende und von Frau Menning als Schatzmeisterin wird bedauert.

Herr Neidow erteilt Herrn v. Laur das Wort.

Es wird eine Gedenkminute für die im Jahr 2012 verstorbene Frau Merz abgehalten.

| | |
|---|--|
| Zu 1: Bericht des Vorstandes (Herr v. Laur) | Der Club besteht aus 111 Mitgliedern. Es gab 14 Zugänge und 8 Abgänge. Allein aus den Anfängerkursen kamen 7 neue Mitglieder. |
| | Die Erfahrungen mit den Bridgemates und dem Merlin-Programm haben gezeigt, dass immer noch Fehler auftreten. Meistens handelt es sich hier um Bedienfehler. Die Darstellung der Verteilerhände im Internet ist sehr gut. Die Anpassung der Homepage erfolgte mit Hilfe von Herrn Waschik. Herr v. Laur dankt ihm für seinen Einsatz. Leider kann nur Herr v. Laur bisher das Programm bedienen. Hier soll Abhilfe geschaffen werden. Herr Staber hat sich bereit erklärt, sich in das Programm einzuarbeiten. Zusätzlich müssen mehrere Personen gefunden werden, die sich in die Materie einarbeiten. Der Vorstand wird einen Vorschlag erarbeiten, wie es weitergehen soll. |
| Finanzen (Frau Menning) | Frau Menning verteilt den Kassenbericht an die Mitglieder und ist sehr zufrieden, dass sich das Clubvermögen nur um ca. 600,00 € verringert hat, obwohl die Anschaffung der Bridgemates incl. Software allein mit ca. 2.200,00 € zu Buche schlägt. Das positive Ergebnis ist darauf zurückzuführen, dass die Schulungen von Herrn und Frau Neidow ehrenamtlich durchgeführt wurden und die kompletten Einnahmen dem Clubvermögen wieder zugeflossen sind. |

| | |
|---|--|
| | <p>Das Clubvermögen beträgt zum 31.12.2012 = 2.957,63 €.</p> <p>Die Kassenprüferin Frau Neidow bedankt sich bei Frau Menning für die gute Arbeit. Keine Beanstandungen. Frau Menning tritt als Schatzmeisterin zurück.</p> |
| Turniere, Team-Ligen, (Sportwart H. Staber) | <p>Herr Staber gratuliert nochmals den Erstplatzierten zur Paar- und Individualmeisterschaft.</p> <p>Die 2. Mannschaft in der Liga 2012 mit Herrn Hungerbühler und Team hat einen Mittelplatz.</p> <p>Die 3. Mannschaft ist abgestiegen, im Moment jedoch wieder auf Platz 2.</p> <p>Die Mannschaft in der Bundesliga belegt einen Mittelplatz.</p> <p>Herr Neidow übernimmt einige Aufgaben von Herrn Staber.</p> <p>Eine Damen- und Herrenmeisterschaft im Jahr 2013 soll nur durchgeführt werden, wenn sich jeweils 8 Damen- und 8 Herrenpaare anmelden. Bei den Herren kann auch eine Ausnahme mit 6 Paaren gemacht werden.</p> <p>Sollten sich nicht genügend Herren melden, wird nur die Damenmeisterschaft durchgeführt.</p> <p>Termin noch vor den Sommerferien.</p> |
| Schulungen (Herr Neidow) | <p>Im Moment gibt es ein betreutes Spielen der Anfänger, das noch bis zu den Sommerferien durchgeführt wird. Die Spieler sollen dann ab Herbst an den jeweiligen Clubturnieren teilnehmen.</p> <p>Ab Herbst gibt es wieder neue Kurse für</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortgeschrittene - Spieldurchführung und Alleinspiel - Wiederholung von Forum D. |
| Schulungen (Herr Jacobs) | <p>Ab Ostern werden jeweils montags ab 18.15 Uhr ca. 20 Min. 2 Hände des letzten Turniers besprochen. Es können auch eigene Hände vorgestellt werden.</p> |
| Clubmeisterschaften (Herr Neidow) | <p>Die Clubmeisterschaften sollen ein jeweiliger Höhepunkt werden. Herr Neidow will neue Ideen verwirklichen.</p> <p>Ein Verbandsturnier ist nur möglich, wenn 6 – 7 Tische aus den eigenen Reihen kommen.</p> <p>Herr Neidow startet diesbezüglich noch für 2013 eine Umfrage, wer bereit ist, am Verbandsturnier teilzunehmen.</p> <p>Gespielt wird in Kat. C und alle Systeme sind erlaubt.</p> |
| Zukunftsausschuss (Herr Jacobs) | <p>Der Zukunftsausschuss bestand aus den Mitgliedern, Herrn Jacobs, Frau Münchinger und Frau Kilgus. Da Frau Münchinger als Schatzmeisterin nachrückt und Frau Kilgus nicht mehr zur Verfügung steht, arbeitet Herr Jacobs alleine mit dem Vorstand zusammen.</p> |

| | |
|---|---|
| | <p>Der Ausschuss hat 30 Vorschläge gesammelt für ein besseres Clubklima, z.B. ein gemeinsamer Clubausflug nach Nördlingen.</p> <p>Es wird auch großen Wert auf die Schulungen gelegt. 2012 gab es eine Demowoche mit sehr großem Interesse (30 Personen). Daraufhin wurden 2 Anfängerkurse angeboten.</p> <p>Herr Jacobs bedankt sich bei dem Ehepaar Neidow, Herrn Wacker und Herrn Hummel, die die Kurse hervorragend betreut haben.</p> <p>Für die Anfänger werden noch Paten zum Spielen gesucht. Es ist wichtig, dass nur das erlernte System mit den Anfängern gespielt wird. Hierfür gibt es eine Club-Konventionskarte.</p> <p>Die Arbeiten sollen in Zukunft auf mehrere Personen verteilt werden, damit der Vorstand etwas entlastet wird. Frau Münchinger wird eine Liste erstellen, und wer Lust hat, kann sich für die verschiedenen Aufgaben eintragen, z.B. Verwaltung des Spielmaterials und der Schränke. Außerdem werden Personen gesucht, die beim Auf- und Abbau am jeweiligen Turnier helfen.</p> <p>Zudem ist Herr Jacobs der Meinung, dass das Merlinprogramm nicht das richtige Bridgeprogramm für den Club ist.</p> <p>Ein ganz großes Anliegen von Herrn Jacobs ist eine größere Auslastung des Mittwochabends mit guten Spielern.</p> |
| <p>Zu 2. Entlastung des Vorstands</p> | <p>Der gesamte Vorstand wird entlastet. Die Abstimmung erfolgte einstimmig, keine Enthaltungen.</p> |
| <p>Zu 3. Wahlen</p> | <p>Aufgrund des Rücktritts von Frau Schröder als 2. Vorsitzende und Frau Menning als Schatzmeisterin sind Neuwahlen erforderlich. Die Kandidatur ist jedoch nur für 1 Jahr, da 2014 neu gewählt werden muss.</p> <p>Als 2. Vorsitzende für 1 Jahr hat sich Frau Neidow zur Verfügung gestellt. Die Abstimmung war einstimmig, keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen. Frau Neidow nimmt die Wahl an.</p> <p>Als Schatzmeisterin für 1 Jahr hat sich Frau Münchinger zur Verfügung gestellt. Die Abstimmung war einstimmig, keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen. Frau Münchinger nimmt die Wahl an.</p> |

| | |
|-----------------------------|--|
| | <p>Aufgrund des Ausscheidens von Frau Neidow und Herrn Boon als Kassenprüfer werden als neue Kassenprüfer vorgestellt: Frau Menning und Frau Stotz. Die Abstimmung war einstimmig, keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen. Frau Menning und Frau Stotz nehmen die Wahl an.</p> |
| Zu 5. Antrag Frau Krügel | <p>Dem Antrag von Frau Krügel für einen weiteren Spielnachmittag wird nach Abstimmung zugestimmt. Abstimmung: 14 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen Es werden jedoch Bedenken geäußert, dass nach Einführung eines weiteren Nachmittags die Spielabende weniger frequentiert werden.</p> <p>Die Aushangliste hat ergeben, dass 22 Mitglieder einen weiteren Nachmittag wünschen. Als Nachmittag wurde der Dienstag favorisiert. Herr von Laur hat sich in der Zwischenzeit nach freien Räumlichkeiten erkundigt. Das Ernst-Schäfer-Haus ist sehr gut ausgelastet. Aufgrund von Sanierungsmaßnahmen ab 01. April 2013 können dann die oberen Räume nicht mehr genutzt werden. Die Bemühungen von Herr v. Laur haben ergeben, dass am 2. Dienstag eines Monats nachmittags im üblichen Spielraum ein Nachmittagsturnier abgehalten werden kann. Frau Münchinger hat sich bereit erklärt, diesen Nachmittag zu leiten. Weitere Einzelheiten werden von Frau Münchinger mit dem Vorstand besprochen.</p> |
| Sonstiges: Frau Neidow | <p>Als neue 2. Vorsitzende wünscht sich Frau Neidow ein besseres Klima im Club. Partner und Gegner sollen respektvoll und mit Höflichkeit sowie Freundlichkeit behandelt werden. Belehrungen sollen unterbleiben. Es soll weiterhin ein aktives Vereinsleben stattfinden. Ziel sind wieder mehr Teams und gute Spieler.</p> <p>Das Paarturnier soll am 06.04.2013 im Clubraum stattfinden und das anschließende Essen im Gasthaus Hirsch. Für die Teilnahme am Essen (Selbstzahler) wird eine Liste ausgehängt. Das Individualturnier soll am 14.12.2013 stattfinden. Es soll im Parkrestaurant gespielt und gegessen werden.</p> |
| | Die Sitzung wurde um 20.30 Uhr beendet. |